

**Fraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
der Bezirksvertretung 4
Stadtbezirk Ehrenfeld**

Venloer Straße 419-421
50825 Köln

Herrn Bezirksbürgermeister
J. Wirges
50825 Köln

Herrn Oberbürgermeister
J. Roters
50667 Köln

G r ü n e

Köln, den 31.3.2014

Anfrage für die BV-Sitzung am 7.4.2014:

Einsparprogramm von Lichtsignalanlagen im Stadtbezirk Ehrenfeld

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister, sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, am 28.6.2011 hat der Verkehrsausschuss nach Vorberatung in den Bezirksvertretungen die Vorlage „Einsparprogramm von Lichtsignalanlagen (LSA) durch den Einsatz alternativer Betriebsformen“ beschlossen. Nach einer Vorprüfung wollte die Verwaltung dann den Bezirksvertretungen Beschlussvorlagen über einzelne Maßnahmen zuleiten. Außerdem sollte ein jährlicher Sachstandsbericht gegeben werden. Am 25.6.2012 wurde der Bezirksvertretung ein achtseitiger Folder und vier Plakatmotive für diese Maßnahme vorgestellt. Allerdings ist nach unserer Kenntnis in den vergangenen drei Jahren im Stadtbezirk Ehrenfeld keine Maßnahme aus dem Programm vorgestellt bzw. realisiert worden. Eine Berichterstattung hat es in der BV ebenfalls nicht gegeben. Vor diesem Hintergrund stellen wir folgende Fragen:

- 1.) Wie ist der aktuelle Sachstand für den Stadtbezirk Ehrenfeld bei der Umsetzung des beschlossenen Einsparprogramms für LSA?
- 2) Warum wurde bisher weder eine Beschlussvorlage zum Abbau von Lichtsignalanlagen im Bezirk 4 noch ein jährlicher Sachstandsbericht zum Maßnahmenprogramm vorgelegt?
- 3) Welche der 20 in der Vorlage zur Prüfung dargestellten LSA im Bezirk 4 sollen durch alternative Betriebsformen ersetzt werden?
- 4.) Wann ist mit Beschlussvorlagen zu einzelnen Maßnahmen im Rahmen des Einsparprogramms von LSA im Stadtbezirk Ehrenfeld zu rechnen?
- 5.) Beispielhaft sollte aus unserer Sicht die LSA an der Kreuzung Venloer Straße/Piusstraße/Franz-Geuer-Straße, die im Einsparprogramm enthalten ist und alle Voraussetzungen erfüllt, schnell durch eine alternative Betriebsform ersetzt werden. Ist dies geplant, und wann ist damit zu rechnen?

Mit freundlichen Grüßen



Christiane Martin, Fraktionsvorsitzende